

RS Vwgh 1977/2/1 0059/77

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.02.1977

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

VwGG §47 Abs1;

1. VwGG § 47 heute
2. VwGG § 47 gültig ab 21.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/2023
3. VwGG § 47 gültig von 01.01.2014 bis 20.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 47 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
5. VwGG § 47 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
6. VwGG § 47 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
7. VwGG § 47 gültig von 05.01.1985 bis 31.07.2004

Rechtssatz

Eine Befreiung von dieser Kostenersatzpflicht durch den VwGH ist gesetzlich nicht vorgesehen. Anspruchs- und daher auch Verfügungsberechtigt über die zuerkannten Beträge ist vielmehr gem § 47 Abs 5 zweiter Satz VwGG 1965 die belangte Behörde. Eine Befreiung von dieser Kostenersatzpflicht durch den VwGH ist gesetzlich nicht vorgesehen. Anspruchs- und daher auch Verfügungsberechtigt über die zuerkannten Beträge ist vielmehr gem Paragraph 47, Absatz 5, zweiter Satz VwGG 1965 die belangte Behörde.

Schlagworte

Zurückweisung des Antrages

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1977:1977000059.X01

Im RIS seit

24.05.2007

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>